



**Ašun Me**

# Ašun me

---

## Pressemitteilung 1

---

### **Stärkung der Roma-Jugend durch Film und Bürgerbeteiligung**

Wuppertal, Mai 2025

Trotz wachsender Aufmerksamkeit für die Inklusion der Roma sind junge Roma in ganz Europa im gesellschaftlichen und politischen Leben nach wie vor deutlich unterrepräsentiert. Als Reaktion darauf haben sich sechs europäische Organisationen im Rahmen des Erasmus+-finanzierten Projekts Ašun Me zusammengeschlossen, um diese Barrieren mithilfe der transformativen Kraft von Kunst und Lobbyarbeit abzubauen.

Ašun Me (auf Romanes: „Hör mir zu“) startete im Oktober 2024 und befähigt Roma-Jugendliche, ihre Geschichten zu erzählen, ihre Bedürfnisse zu äußern und durch Dokumentarfilme Einfluss auf die Politik zu nehmen. Das Projekt wird von der Asociația Centrală Pentru Legislație Nonprofit (Rumänien) koordiniert und in Partnerschaft mit Symplexis (Griechenland), La Xixa Teatre (Spanien), dem Institut für Roma und Minderheiten e.V. (Deutschland), dem Roma Resource Center Skopje (Nordmazedonien) und JANUS Education CLG (Irland) durchgeführt. Es ist eine kreative Antwort auf politische Ausgrenzung und soziale Marginalisierung.

#### **Interessenvertretung durch Kunst**

Über einen Zeitraum von 24 Monaten wird das Projekt Ašun Me Roma-Jugendliche und Jugendarbeiter dabei unterstützen:

Entwicklung einer gemeinsamen Methodik für die Zusammenarbeit mit politischen Entscheidungsträgern

Durchführung von 12 nationalen Kooperationsworkshops in ganz Europa

Erstellen Sie ein Blended Learning-Schulungsprogramm zu den Themen Interessenvertretung, Politikgestaltung und digitales Storytelling

Koproduzieren Sie ein künstlerisches Toolkit zur Entwicklung kurzer Dokumentarfilme

- Veranstalten Sie digitale Rundtischgespräche mit lokalen und nationalen politischen Entscheidungsträgern
- 18 politische Vorschläge für die Nationalen Strategien zur Integration der Roma (NRIS) einreichen
- Veröffentlichen Sie ein Policy Brief Booklet mit den wichtigsten Ergebnissen und Empfehlungen



# Ašun Me

## Interessenvertretung durch Kunst

Ziel dieser Aktivitäten ist nicht nur der Aufbau individueller Fähigkeiten, sondern auch die Schaffung langfristiger Strukturen der Inklusion und Bürgerbeteiligung für Roma-Jugendliche in ganz Europa.

## Eine europäische Partnerschaft mit lokaler Wirkung

Ašun Me verbindet die Stimmen der Basis mit der Politik. Der Ansatz basiert auf informeller Bildung, partizipativer Kunst und gemeindebasierter Forschung. So wird sichergestellt, dass jede Aktion gemeinsam mit und für die Roma-Jugendlichen, die von der Organisation betreut werden, entwickelt wird.

Der erste Meilenstein des Projekts, der Transnational Mapping Report, wurde im Frühjahr 2025 veröffentlicht. Diese Studie identifiziert aktuelle Hindernisse für die Partizipation junger Roma, bewährte Praktiken im Engagement und den Schulungsbedarf in den sechs Partnerländern. Diese Erkenntnisse fließen direkt in zukünftige Schulungsmodulare und künstlerische Initiativen ein.

Folgen Sie uns: Durch die Förderung der nächsten Generation von Roma-Führungskräften und Geschichtenerzählern fördert Ašun Me inklusivere, repräsentativere und gerechtere Gesellschaften. Bleiben Sie über Projektneuigkeiten, Veranstaltungen und Möglichkeiten auf dem Laufenden unter: <https://asun-me-project.eu>

## Folgen Sie uns

Durch die Förderung der nächsten Generation von Roma-Führungskräften und -Geschichtenerzählern fördert Ašun Me inklusivere, repräsentativere und gerechtere Gesellschaften. Bleiben Sie über Projektneuigkeiten, Veranstaltungen und Möglichkeiten auf dem Laufenden unter: <https://asun-me-project.eu>

## Medienkontakt:

Institut für Roma- und Minderheitenintegration  
[info@irm-inclusion.eu](mailto:info@irm-inclusion.eu)  
Wuppertal, Deutschland



Center for  
Not-for-profit  
Law



Roma Resource Center  
Ромски Ресурсен Центар  
Romano Resursno Centro

symplexis



Co-funded by  
the European Union

Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des/der Autors/Autorinnen und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese Ansichten verantwortlich gemacht werden. Projektnummer: 2024-1-RO01-KA220-YOU-000254912